



PRONTOPP® Compound C

CALCIUMSULFAT-BINDER EN 13454-1 CAB-30

Produktbeschreibung

Bindemittel zur Herstellung von konventionellem Calciumsulfatestrich für Festigkeitsklassen ab CA-C20-F4. Höhere Festigkeitsklassen sind nach Erstprüfung gemäß DIN EN 13813 möglich.

PRONTOPP® Compound C wird als Bindemittel für einen homogenen, leicht zu verarbeitenden konventionellen Calciumsulfatestrich eingesetzt. Das Bindemittel enthält bereits alle benötigten Hilfsstoffe, um eine angenehme Verarbeitung des Frischmörtels und eine zuverlässige Aushärtung zu erzielen. Die Fremdüberwachung erfolgt durch die MPA Baden-Württemberg.

CHARAKTERISTIK

Einsatzgebiet

PRONTOPP® Compound C ist zur Herstellung von allen Estricharten nach DIN EN 13813 und DIN 18560 geeignet. Calciumsulfatestriche sind zur Aufnahme sämtlicher handelsüblicher Klebstoffe geeignet, dürfen jedoch keiner übermäßigen Feuchtigkeit ausgesetzt sein. Deshalb sind sie gegen Durchfeuchtung zu schützen. Diese Maßnahme ist vom Planverfasser der Bauwerksplanung festzulegen.

Produkteigenschaften

- Wassereinsparung durch Plastifizierung.
- Geringes Quell- und Schwindmaß zur Verlegung großer Flächen mit geringem Dehn- und Scheinfugenanteil.
- Begehbar nach 24 Stunden (bei 20 °C und 65 % rl).
- Bei Heizestrichen kann bereits nach 4 Tagen mit dem Funktionsheizen begonnen werden.
- Sowohl bei Heizestrichen als auch unter keramischen Belägen sind keine Bewehrungen erforderlich.
- Biologisch freundliches Bauprodukt

Technische Daten

Schwind- und Quellmaß: 0,2 mm/m
 Wärmeleitfähigkeit: 1,2 W/mK
 Wärmeausdehnung: 0,01 mm/mK
 Belegereife: Heizestrich: ≤ 0,5 CM-%
 Unbeheizter Estrich: ≤ 0,5 CM-%

Max. Vorlauftemperatur der Fußbodenheizung: ≤ 50 °C
 Brandverhalten: nicht brennbar, A1_{F1}
 Naßmörtelreaktion: alkalisch
 Haltbarkeit: bei sachgerechter, trockener Lagerung ca. 12 Monate

KENNDATEN





Lieferform

Papiersäcke mit PE-Einlage:	25 kg
Big-Bag-Abfüllung (auf Anfrage):	800 kg
Lose im Silozug	

KENNDATEN

Ausgangsmaterialien

Es sind Zuschläge nach DIN EN 13139 der Gesteinskörnungen 0/4 oder 0/8 mm nahe der Regelsieblinie B8 einzusetzen.

VERARBEITUNGS- HINWEISE

Dosierung

- 75 kg (3 Sack pro Estrichförderpumpe) PRONTOPP® Compound C auf ca. 290 kg Zuschlag nach DIN EN 13139 (entspricht ca. 200 Liter Frischmörtelfeuchtvolumen).
- Einzuhalten ist ein Wasserbindemittelfaktor von 0,40 - 0,45 unter Berücksichtigung der Wassereinsparung durch die eingebaute Plastifizierung.
- PRONTOPP® Compound C enthält bereits den notwendigen Anreger.

Nachbehandlung

Der Estrich ist drei Tage lang gegen Zugluft und direkte Sonneneinstrahlung zu schützen. Die Innenraumtemperatur darf in der Zeit zwischen Estrich- und Bodenverlegung generell 5 °C nicht unterschreiten.

Normen und Prüfvorschriften

- DIN EN 13454-1 Anhydritbinder
- DIN EN 13139 Gesteinskörnung von Mörtel
- DIN 18195 Bauwerksabdichtungen
- DIN EN 13813 Estrichmörtel und Estrichmassen

HINWEISE

Kommentar

Die von uns verarbeiteten Rohstoffe und produzierten Erzeugnisse unterliegen strengen Werkskontrollen. Beim Einsatz dieses Produktes dürfen keine Zusatzmittel von anderen Herstellern mit verwendet werden. Es wird darauf hingewiesen, dass unsere Erzeugnisse und das Verfahren auf ihre Eignung für die zu erwartenden Baustellenbedingungen zu prüfen sind. Wesentlich für die Güte des Estrichs sind Zuschlagsqualität, Mischverhältnisse und Verarbeitung entsprechend anerkannter Regeln der Estrichverlegetechnik. Da wir keine Kontrolle über die Baustellenbedingungen oder die Bauausführung besitzen, kann aus diesem Merkblatt keinerlei rechtliche Haftung abgeleitet werden. Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle vorhergehenden Exemplare ihre Gültigkeit.